



NEWSLETTER

Ausgabe 4/2016

Kostenloser Transport von Weihnachts- bäumen für soziale Einrichtungen

"Ja, auch von Thüringen", sagt Thomas Kersten. Das Risiko, dass eine der sozialen Einrichtungen im Stadtgebiet tatsächlich ihren Weihnachtsbaum im Harz oder in der Eifel schlagen lasse, "oder gar in Schweden", gehe - das muss man schon zugeben - auch gegen Null. Aber wie's auch kommt: "Angebot steht." Auf die ungewöhnliche Idee, jeder sozialen Einrichtung in Sinsheim den zuvor gekauften Weihnachtsbaum kostenlos anzuliefern kam in diesen Tagen von den Mitarbeitern der Spedition. Gemeinsam war man in der Belegschaft der Ansicht, das wäre doch besser als Kugelschreiber, Feuerzeuge oder mit Firmenlogo bedruckte Weinflaschen zu verschenken.

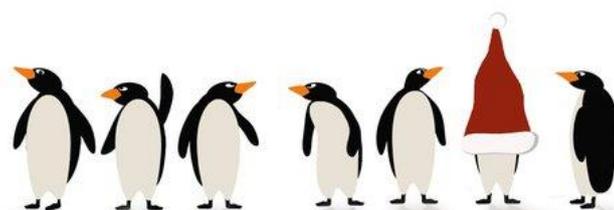
WIR DANKEN IHNEN FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT IM JAHR 2016

Das Jahr 2016 hielt einige besondere Anlässe für unser Unternehmen und somit auch für unsere Kunden bereit:

- Public Viewing zur Fußball EM
- Möbel bauen aus Paletten mit Flüchtlingen
- Zusätzliches Stückgutnetzwerk Palletways
- 25-Jahr Feier der Wolf Spedition
- Bäume pflanzen in Waldangeloch
- Kostenloser Weihnachtsbaumtransport

... UND PLÖTZLICH ...

ALLE JAHRE WIEDER . . .



... VÖLLIG ÜBERRASCHEND

WEIHNACHTEN

Das gesamte Team der Wölfe bedankt sich bei seinen Kunden und Partnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und freut sich auf ein tolles Jahr 2017 mit all seinen Herausforderungen.

Wir werden alles daran setzen auch im nächsten Jahr Ihre Transportanforderungen zuverlässig und in hoher Qualität zu erfüllen. Unser Team im Büro, Lager und die Transportunternehmer werden Ihnen und Ihrem Unternehmen jederzeit zur Verfügung stehen um Ihre Anfragen und Aufträge optimal zu bearbeiten. Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr

„Das Team der Wölfe“

Ehrenurkunde von der Stadt Sinsheim

Die Stadt Sinsheim hat die Wolf GmbH Internationale Spedition mit einer Ehrenurkunde für das soziale Engagement in der Region Sinsheim ausgezeichnet.



Über diese Auszeichnung freut sich das ganze Team der Wölfe sehr, bestärkt die gesamte Belegschaft darin, weiter hinter den Aktionen zu stehen und weitere Aktivitäten dahingehend zu unterstützen.

Preiserhöhung 2017

Die Wolf GmbH Internationale Spedition kündigt zum 1. Januar 2017 eine Erhöhung ihrer Preise im Stückgut-Landverkehr um 3,2 Prozent an. Die tatsächlichen Produktionskosten sind in höherem Umfang gestiegen. Doch kann die Wolf Spedition etwa ein Drittel durch Maßnahmen zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung kompensieren.

Zu den größten Kostentreibern der Branche zählt nach wie vor der Personalsektor. Die Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitern gestaltet sich von Jahr zu Jahr schwieriger. Mittlerweile macht der Aufwand für Personal einen sehr hohen Anteil an den gesamten Produktionskosten für eine Stückgutsendung aus. Steigende Preise für Logistikflächen, Stückgutnetzwerke und Versicherungen sowie höhere IT-Ausgaben tragen ebenfalls dazu bei, dass Wolf reagieren muss.

„Durch die Anpassung der Preise an die Marktgegebenheiten sichern wir die hohen Qualitätsstandards unserer Speditionsdienstleistungen“, erklärt Thomas Kersten – Leiter Vertrieb und Marketing. Nach seinen Worten fängt die angekündigte Preiserhöhung nur etwa zwei Drittel der tatsächlichen Kostensteigerung auf. „Ein Drittel unserer Mehrkosten kompensieren wir durch organisatorische Veränderungen. Sie führen nachhaltig zu weniger Kosten bei höherer Prozesseffizienz“.



Oberrödingen-Aller über Waldangeloch versorgt Spaziergänger mit Obst und ist ein romantisches Fleckchen. Für den Fortbestand hat sich die Sinsheimer Spedition Wolf mit ihrer Pflanzaktion gesorgt. Foto: Kegel

Jubiläum soll Früchte tragen

Alte Obstsorten am Roßberg

Sinsheim-Waldangeloch. (tk) Pro Jahr ein Baum: Diesen Einfall hatte die Spedition Wolf, um zum 25-jährigen Firmenjubiläum etwas Gutes zu tun. Gestern traf man sich an der hübschen Roßberg-Allee, einem im Jahr 1845 gegründeten Streifen alter Obstbäume, hoch über Waldangeloch. 17 Hochstämme traditioneller Obstbaumsorten, Birnen, Zwetschgen und Äpfel, wurden gemeinsam mit den Stadtgärtnern gesetzt und so ist auch die Zukunft des beliebten Spazierwegs gesichert. Einige der Bäume in der Allee, sagt Ortsvorsteher Edgar Bacher, „sind dem Ende nahe.“ Viele Waldangelocher fanden das schade, im Ort wüsten nämlich „zumindest Insider noch, welcher Baum die besten Birnen oder Kirschen trägt.“

Der Ort der Pflanzaktion war nach einem Anruf im Rathaus schnell gefunden: „Ziemlich einzigartig im Stadtgebiet“, sei die Roßberg-Allee, sagt Lisa Liesfeld vom Grünflächenamt. Die restlichen Bäume – einige Erlen – wollen die Wolf-Geschäftsführer Frederike Bühring und Björn Wolf als natürlichen Autobahn-Sichtschutz in Firmennähe setzen.

Bringservice für Tannen und Fichten

Sinsheim. (tk) „Ja, auch nach Thüringen“, sagt Thomas Kersten. Das Risiko, dass eine der sozialen Einrichtungen im Stadtgebiet tatsächlich ihren Weihnachtsbaum im Harz oder in der Eifel schlagen lasse, „oder gar in Schweden“, gehe – das muss man schon zugeben – auch gegen Null. Aber wie’s auch kommt: „Angebot steht.“ Auf die ungewöhnliche Idee, jeder sozialen Einrichtung in Sinsheim den zuvor gekauften Weihnachtsbaum kostenlos anzuliefern kam in diesen Tagen die Spedition Wolf im Gewerbegebiet am Leitzelbach: Gemeinsam war man in der Belegschaft der Ansicht, das wäre doch „besser als Kugelschreibersets oder mit Firmenlogo bedruckte Weinfla-



Mitarbeiter der Spedition Wolf liefern sozialen Einrichtungen auf Wunsch den Weihnachtsbaum ins Haus. Foto: Kegel

25 Bäume als Symbol des Gedeihens

Wolf Spedition feierte Firmenjubiläum mit gleichzeitiger Übergabe der Geschäftsführung

Sinsheim. (zg) Gleich vier Anlässe zum Feiern hatte die Spedition Wolf: das 25. Firmenjubiläum, den 70. Geburtstag des Inhabers Volkmar Wolf und sein 50. Arbeitsjubiläum sowie die Übergabe der Geschäftsführung an seine Kinder Friederike und Björn. Gewürdigt wurden die Anlässe im Beisein von rund 150 Gästen, darunter neben Sinsheimers Oberbürgermeister Jörg Albrecht auch Kunden, Geschäftspartner, Freunde sowie zahlreiche Mitarbeiter und die ganze Familie.

„Ich bin ich stolz, dass wir solche erfolgreichen Unternehmen wie die Wolf Spedition am Standort Sinsheim haben. Auch die Zukunft der Firma ist durch die beiden Kinder des Firmengründers gesichert“, betonte Jörg Albrecht. Danach überreichte Volkmar Wolf dem Oberbürgermeis-

ter symbolisch einen Baum, denn die Spedition wird Ende Oktober gemeinsam mit der Stadt 25 Bäume pflanzen – für jedes



Generationswechsel bei Wolf Spedition: (von links) Björn, Friederike und Volkmar Wolf. Foto: privat

Jahr Firmenbestehen jeweils einen Baum zu den Beweggründen: „Die Bäume mögen blühen und weiter gedeihen, so wie mein Geschäft, das ich jetzt an meine Kinder übergeben habe. Sie werden es gut weiterführen, da bin ich mir ganz sicher. Ich werde sie selbstverständlich auf Wunsch gerne nach wie vor unterstützen.“

Carina Bär, Ruder-Goldmedaillengewinnerin im Vieren, gab fleißig Autogramme. Die Gäste konnten sich mit ihr fotografieren lassen und ihre Goldmedaille ganz nah in Augenschein nehmen. Die Live-Band „Fate“ sorgte für gute Stimmung, auch an Speisen und Getränken ließen es die Wolfs nicht fehlen für einen gelungenen Tag in zwangloser Atmosphäre. Selbst die kleinen Gäste hatten Spaß. Mit Tischfußball und eine Hüpfburg erlebten auch sie ein buntes Unterhaltungsprogramm.



Das Team der internationalen Spedition Wolf in Sinsheim zählt elf Mitarbeiter.

WOLF

Internationale Spedition wird 25 Jahre

Vor genau 25 Jahren gründete Geschäftsführer Volkmar Wolf die internationale Spedition Wolf GmbH in Sinsheim. Schwerpunkte des Unternehmens sind die Bereiche Stückgut, Teil- und Komplettladungen, Zollabwicklungen, Sonderfahrten sowie Lagerlogistik. Ergänzt wird das Portfolio durch neue Lösungen für E-Commerce, Retourenmanagement sowie Kommissionierung und Konfektionierung. In verkehrsgünstiger Lage in unmittelbarer Nähe zur Autobahn A6 lie-

gen die Geschäftsräume der Spedition. Übernommen werden für Kunden u. a. alle Im- und Exporte inklusive der notwendigen Zollabwicklungen. Seit 17 Jahren ist das Unternehmen aktives Mitglied der International Logistic Network GmbH & Co. KGaA, einer europaweit operierenden Stückgutkooperation. Vergangenes Jahr wurde die Spedition Wolf von der Sinsheimer Firma Engel Formenbau und Spritzguss GmbH bei der Lieferanten-Einstufung mit der Note 1,0 bewertet. In Zei-

ten immer schnellerer Warenströme, kurzer Abrufzeiten von Material und geringer Lagerhaltung gewinnt Liefertreue sowohl für den Versender als auch für den Empfänger eine immer stärkere Bedeutung.

Der Transportpartner ist deshalb ein wichtiger Teil innerhalb einer gut funktionierenden Lieferanten/Kunden-Beziehung. Auch als Ausbildungsbetrieb ist die Wolf GmbH seit Jahren aktiv. Aktuell beschäftigt das Unternehmen einen Auszubildenden zum Kaufmann für Spedition- und Logistikdienstleistung. Insgesamt zählt Wolf elf Mitarbeiter.

www.wolfsped.com

Info: Kontakt: 07261/914634; Vertrieb@wolfsped.com;

FÜR DEN DIREKTEN KONTAKT



Frederike Bühring
Finanz- und Zollwesen
+49 7261 / 9146-12
f.buehring@wolfsped.com

Adnana Delic
Disposition
+49 7261 / 9146-12
a.delic@wolfsped.com

Björn Wolf
Systemverkehre
+49 7261 / 9146-18
b.wolf@wolfsped.com

So erreichen Sie uns

Wolf GmbH Int. Spedition

Am Leitzelbach 16
D-74889 Sinsheim
+49 7261 9146-0
info@wolfsped.com
www.wolfsped.com

Thomas Kersten
Vertrieb und Marketing
+49 7261 / 9146-34
t.kersten@wolfsped.com

Ansprechpartnerliste der Spedition Wolf unter folgendem
Link: [Wolf-Ansprechpartner](#)
Newsletter abbestellen: [Senden Sie eine Email](#)

Wolf GmbH Int. Spedition
74889 Sinsheim – Am Leitzelbach 16
07261 – 9146-0 vertrieb@wolfsped.com